

Nachruf Prof. Dr. Heinrich Vollrath

Am 17. März 2020 verstarb im Alter von 90 Jahren unser langjähriges Mitglied Prof. Dr. Heinrich Vollrath.

Heinrich Vollrath, geboren am 11. 7. 1929 in Wunsiedel im Fichtelgebirge, blieb zeitlebens in engem Kontakt zu seiner oberfränkischen Heimat. Immer wieder betrachtete er diese Region aus den verschiedensten Blickwinkeln und ging unterschiedlichen Details auf den Grund. Sein Interesse ging dabei weit über die Botanik hinaus.

Nach seiner Schulzeit in Wunsiedel begann Heinrich Vollrath sein naturwissenschaftliches Studium an der Universität Erlangen. Dort belegte er die Fächer Botanik, Chemie, Geographie, Geologie und Zoologie. Mit seiner Promotionsarbeit „Die Pflanzenwelt des Fichtelgebirges und benachbarter Landschaften in geobotanischer Schau“ schloss er im Jahr 1957 sein Studium in Erlangen erfolgreich ab. Sein weiterer wissenschaftlicher Weg führte in den folgenden Jahren über die damalige Bundesanstalt für Vegetationskartierung in Stolzenau/Weser, das Bayerische Landesamt für Wasserwirtschaft und die Fakultät für Landwirtschaft und Gartenbau der TU München schließlich an das Institut für Landschaftsökologie in Weißenstephan. An diesen Stationen arbeitete Heinrich Vollrath unter anderem mit Reinhold Tüxen (Vegetationskunde), Gerhard Voigtländer (Grünlandwissenschaften) und Wolfgang Haber (Landschaftsökologie) zusammen. Diese Phase seines Berufslebens schloss er 1965 mit seiner Habilitationsschrift „Das Vegetationsgefüge der Itzaue als Ausdruck hydrologischen und sedimentologischen Geschehens“ ab.

Ende 1977 wechselte Heinrich Vollrath an die Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsstation Eichhof im hessischen Bad Hersfeld, wo er bis zu seiner Pensionierung das Institut für Grünlandsoziologie leitete. Von Bad Hersfeld aus suchte er schon bald Kontakt zu den hessischen Hochschulen in Kassel, Gießen und Marburg. Neben seiner Tätigkeit am Eichhof arbeitete Heinrich Vollrath in den folgenden Jahren an diesen Bildungseinrichtungen in der Lehre (Vorlesungen, Exkursionen, Geländeübungen) und betreute mehrere Diplom- und Doktorarbeiten. Wie es seiner Art entsprach, war auch bei seinem Engagement an den hessischen Hochschulen sein Themenfeld weit gesteckt. Grünlandsoziologie und -wirtschaft, Geomorphologie, Geologie, Botanik und Gewässerökologie waren seine Arbeitsschwerpunkte, aber bei weitem nicht alles. Seine Publikationsliste für diese Zeitspanne bezeugt, dass ihn viele weitere Themen beschäftigten, darunter nicht selten tagesaktuelle Umweltprobleme wie Versalzungsphänomene in Teilen Ost Hessens



2010, S. Meilinger-Kunzmann

infolge des Kali-Abbaus oder Veränderungen der Grünlandvegetation durch Grundwasserabsenkung. Im Auftrag der hessischen Landesregierung führte er in den 1980er Jahren flächendeckende Erfassungen des aktuellen Zustandes der Grünlandvegetation in mehreren mittel- und nordhessischen Flussauen durch.

Der Ruhestand begann für Heinrich Vollrath offiziell am 1. April 1993. Dieser Status existierte jedoch nur auf dem Papier. Schon bald nach Beendigung seiner beruflichen Tätigkeiten am Eichhof endete auch sein Aufenthalt in Hessen. Heinrich Vollrath übersiedelte mit seiner Frau Ella ins oberfränkische Bayreuth. Zu seinem Glück liegt seine Wohnung dort in nur geringer Entfernung zum Ökologisch-Botanischen Garten der Universität Bayreuth. Hier knüpfte er sehr bald Kontakte zu Botanikern und Ökologen der Hochschule. In seiner Zeit in Bayreuth befasste er sich mehr denn je, aber nicht ausschließlich mit der Flora, Geologie und Geomorphologie der nordostbayerischen Landschaften. Er forschte und publizierte über weniger spektakuläre und nicht im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses stehende Gattungen wie *Calystegia*, *Viola*, den *Euphorbia-esula*-Komplex, *Galeopsis*, *Senecio*, *Galium* und andere mehr. Neben botanischen Themen waren immer wieder die Geomorphologie und speziell die Verwitterungsformen des Granits Gegenstand seiner Forschungen.

Die Forscherneugier von Heinrich Vollrath erlosch auch im hohen Alter nicht. Mit Erstaunen konnte man beobachten, wie er mit weit über 80 Jahren die wenig bekannten *Desmidiáles* (Zieralgen) als Forschungsgegenstand (nach vielen Jahren wieder) entdeckte und zahlreiche Arten dieser Algengruppe in Handzeichnungen und Fotografien festhielt. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen veröffentlichte er in einer umfangreichen Dokumentation im Internet. Darüber hinaus brachte er diese unscheinbaren Organismen mit einer Ausstellung im Ökologisch-Botanischen Garten der Universität Bayreuth der Öffentlichkeit nahe.

Heinrich Vollrath war zeitlebens und bis in hohe Alter äußerst produktiv; seine Publikationsliste, aber auch andere Produkte seines Schaffens (Fotos, Ausstellungsobjekte etc.) legen beredtes Zeugnis dafür ab. Sein Arbeitsstil war gekennzeichnet durch eine akribische und umfassende (zum Teil jahrzehntelange) Recherche sowie eine detaillierte Darstellung der Fakten. Dabei bediente er sich einer Sprache, die immer wissenschaftlich exakt, aber gleichzeitig auch für Laien verständlich war. Mit dieser Art der Fakten- und Wissensvermittlung gelang es ihm, die Menschen für seine Themen zu interessieren. Seinem „Publikum“ fiel es dabei nie schwer, ihm geistig zu folgen.

Für seine Arbeiten wurde Heinrich Vollrath mehrfach geehrt, unter anderem im Jahr 2006 mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Heinrich Vollrath war Mitglied in zahlreichen wissenschaftlichen Vereinigungen, so auch in der BVNH (1994 bis 2020). Wer ihn erleben konnte, begegnete einem sehr offenen, liebenswürdigen Menschen, der seine Sicht der Dinge direkt, unkompliziert und stets mit Respekt für die Ansichten seines Gegenübers vertrat. Er hatte eine Gabe, insbesondere junge Menschen für die Phänomene der Natur zu interessieren und zu begeistern, gerade so, wie man es sich von einem „guten Lehrer“ wünscht. Wir haben ihm viel zu verdanken und werden ihn deshalb immer in bester Erinnerung behalten.

Günther Kunzmann

Schriftenverzeichnis Heinrich Vollrath

- Vollrath H. 1951: Ein Beitrag zur Flora des Fichtelgebirges. Neue Arten von Spermatophyten in unserer Heimat und kritische Betrachtungen. – Siebenstern **20**, 90–93, Wunsiedel/Hof.
- Vollrath H. 1953: Die Flora des Fichtelgebirges verglichen mit der seines westlichen Vorlandes – Zulassungsarbeit Botanisches Institut Erlangen, 124 Seiten.
- Vollrath H. 1954: Zur Ruderalflora der Stadt Bayreuth. – Ber. Naturwiss. Ges. Bayreuth **8**, 102–112, Bayreuth.
- Merxmüller H. & H. Vollrath 1956: Ein amerikanisches *Hypericum* als Neubürger in Europa. – Ber. Bayer. Botan. Ges. Erforsch. Heim. Fl. **31**, 130–131, München.
- Vollrath H. 1957: Die Pflanzenwelt des Fichtelgebirges und benachbarter Landschaften in geobotanischer Schau. Diss. Univ. Erlangen. – Ber. Naturwiss. Ges. Bayreuth **9**, 1–250, Bayreuth.
- Vollrath H. 1958: Der Naturpark auf dem Katharinenberg bei Wunsiedel. Historisch-floristische Skizze. – Heimatbeilage zu „Bote aus den Sechs Ämtern“, 12 Seiten, Wunsiedel.
- Vollrath H. 1960: Burgruinen bereichern die Flora. – Ber. Naturwiss. Ges. Bayreuth **10**, 150–172, Bayreuth.
- Vollrath H. 1960: Über behaarte Pastinak-Sippen in Bayern. – Ber. Bayer. Botan. Ges. Erforsch. Heim. Fl. **33**, 108, München.
- Vollrath H. & E. Siede 1961: Gedanken zur geobotanischen Gliederung Bayerns unter besonderer Berücksichtigung der Fylschzone. – Ber. Bayer. Botan. Ges. Erforsch. Heim. Fl. **34**, 99–102, München.
- Vollrath H. 1963: Die Morphologie der Itzaue als Ausdruck hydro- und sedimentologischen Geschehens. – Mitteil. Fränk. Geogr. Ges. **10**, 297–309, Erlangen.
- Vollrath H. 1963: Der Grundgebirgsabschnitt des Inn. I. Geographischer Teil. II. Floristischer Teil. – Ber. Naturwiss. Ges. Bayreuth **11**, 359–392, Bayreuth.
- Podlech D. & H. Vollrath 1963: Die Verbreitung von *Primula veris* L. ssp. *canescens* (OPIZ) HAYEK in Bayern. – Ber. Bayer. Botan. Ges. Erforsch. Heim. Fl. **36**, 69–70, München.
- Vollrath H. 1964: Sumpfforst und Gagelstrauch einst im Fichtelgebirge? – Siebenstern **33**, 13–15, Wunsiedel/Hof.
- Vollrath H. 1964: Zur Flora des Fichtelgebirges. – Siebenstern **33**, 51–52, Wunsiedel/Hof.
- Vollrath H. 1965: Das Vegetationsgefüge der Itzaue als Ausdruck hydrologischen und sedimentologischen Geschehens. – Landschaftspfl. Vegetationsk. **4**, 1–125, Literaturverzeichnis, 21 Vegetationstabellen, 1 farbige Vegetationskarte, 1 graphische Darstellung, München.
- Vollrath H. 1967: Lungenenzian (*Gentiana pneumonanthe*) und Färberscharte (*Serratula tinctoria*) im Oberpfälzer Wald. – Denkschr. Regensburg. Botan. Ges. **26**, 199–208, Regensburg.
- Vollrath H. 1967: Über Ackerunkrautgesellschaften in Ostbayern. – Denkschr. Regensburg. Botan. Ges. **26**, 117–158, 12 Faltblätter Tabellen.
- Vollrath H. & O. Mergenthaler 1967: *Carex buekii* in Bayern. – Denkschr. Regensburg. Botan. Ges. **26**, 23–54, 1 Verbreitungskarte, 1 Foto, Regensburg.
- Vollrath H. 1967: Hochwasserstege im mittleren Itzgrund. – Jahrb. Coburger Landesstiftung **12**, 33–42, Coburg.
- Moravec J. & H. Vollrath 1967: *Gentianella austroamarella* hybr. spec. nova. – Folia Geobotan. Phytotax. **2**(3), 333–336, Praha.
- Vollrath H. 1968: Das Vegetationsmosaik einer fränkischen Flußbaue als Ergebnis hydrologischer und sedimentologischer Vorgänge. – Pflanzensoziologie und Landschaftsökologie. Bericht über das Internationale Symposium in Stolzenau/Weser 1963, 252–266, Den Haag.
- Vollrath H. 1966–1968: Ergänzungen zu „Das Vegetationsgefüge der Itzaue“. – Institut für Grünlandlehre in Freising-Weihenstephan, 68 Seiten.
- Vollrath H. 1970: Unterschiede im Pflanzenbestand innerhalb der Koppeln von Umtriebsweiden. – Bayer. Landwirtschaftl. Jahrb. **47**(2), 160–172, Wolnzach.
- Voigtländer G. & H. Vollrath 1970: Beobachtungen an Dauerquadraten auf Mähweiden unter Mehrschnittnutzung. – Wirtschaftseigene Futter **16**(1), 36–47, Frankfurt/M.
- Vollrath H. & G. Voigtländer 1971: Zur Flächenbekämpfung des Stumpfbllättrigen Ampfers (*Rumex obtusifolius*). – Wirtschaftseigene Futter **17**(4), 261–280, Frankfurt/M.
- Kohler A., H. Vollrath & E. Beisl 1971: Zur Verbreitung, Vergesellschaftung und Ökologie der Gefäß-Makrophyten im Fließwassersystem Moosach (Münchener Ebene). – Archiv Hydrobiol. **69**(3), 333–365, 2 Beilagen, Stuttgart.
- Vollrath H. & A. Kohler 1972: *Batrachium*-Fundorte aus bayerischen Naturräumen. – Ber. Bayer. Botan. Ges. Erforsch. Heim. Fl. **43**, 63–75, München.

- Vollrath H. 1973: *Medicago sativa* in Mitteleuropa angebaut und verwildert? – Gött. Flor. Rundbr. 7(1), 9–13, Göttingen.
- Vollrath H. 1973: Bewertungssysteme für Grünlandbestände und frisches Grundfutter. – Bayer. Landwirtsch. Jahrb. 50(4), 462–495, Wolnzach.
- Vollrath H. 1973: Diskussionsbeiträge zu den Rasterkartierungen. – Hoppea, Denkschr. Regensburg. Botan. Ges. 31, 183–201, Regensburg.
- Kohler A., R. Brinkmeier & H. Vollrath 1974: Verbreitung und Indikatorwert der submersen Makrophyten in den Fließgewässern der Friedberger Au. – Ber. Bayer. Botan. Ges. Erforsch. Heim. Fl. 45, 5–36, München.
- Vollrath H. (unter Mitarbeit von G. Kaule [Moose u. Bodenflechten] und T. Diez [Böden]) 1974: Flora und Vegetation des Helmberges nördlich von Straubing. – Hoppea, Denkschr. Regensburg. Botan. Ges. 33, 1–98, 3 Karten, Regensburg.
- Vollrath H. & A. Solomatin 1976: Die ökologische Auswertung von Vegetationsaufnahmen. – Lehrstuhl für Grünlandlehre Freising-Weihenstephan, Freising-Weihenstephan. 101 Seiten.
- Vollrath H. 1976: Die Lufttemperatur am Alpennordrand und in den Variskischen Mittelgebirgen als ein Faktor für Grünlandanteil und -ertrag. – Naturwissenschaftl. Mitt. Kempten/Allgäu 20(1), 1–58, Kempten.
- Vollrath H. 1976: Allgäu und Fichtelgebirge. Vergleich zweier Grünlandgebiete hinsichtlich Flächenanteil, Ertragslage und bestimmenden Faktoren. – Schule Beratung 197(5), III/1–10.
- Vollrath H. 1976: Die Veränderungen des Gewässernetzes durch Bachumleitungen im Hohen Fichtelgebirge. – Siebenstern 45, 112–116, Wunsiedel/Hof.
- Vollrath H. 1977: *Rosa iserana* ROUY im Fichtelgebirge. – Hoppea, Denkschr. Regensb. Bot. Ges. 35, 229–234.
- Vollrath H. 1977: Grundzüge einer Typisierung und Systematisierung der Flußauen nach Beispielen aus Bayern. – Erde 107(4), 273–299, Berlin.
- Vollrath H. 1977: Temperaturvergleich Fichtelgebirge/Vogtland/Obermain-Hügelland. – Siebenstern 46, 53–57, Wunsiedel/Hof.
- Vollrath H. 1977: Klimastatistische Untersuchungen über die Lufttemperaturen von Hof/Saale (bayerisches Vogtland). – Siebenstern 46, 82–89, Wunsiedel/Hof.
- Gutser R., H. Vollrath & W. Kühbauch 1978: Wirkung einer K- und Na-Düngung zu einer Dreischnittwiese auf K-fixierendem Boden. – Wirtschaftseigene Futter 24(3/4), 221–238, Frankfurt/M.
- Vollrath H. 1979: Die Anomalie der Lufttemperatur im Umkreis von Fichtelgebirge und Vogtland. – Ber. Naturwissenschaftl. Ges. Bayreuth 16, 289–308, Bayreuth.
- Vollrath H. 1979: Der Zeigerwert der Grünlandpflanzen. – Tierzüchter 31(2), 70–72, Hildesheim.
- Vollrath H. 1979: Die Pflanzen merken es zuerst. Was ist ein pflanzensoziologisches Beweissicherungsgutachten? – Hessenbauer 32(11), 28–34, Königstein/Taunus.
- Vollrath H. 1979: Vegetationsaufnahme. – KTBL-Arbeitsblatt 3050, 7 Seiten.
- Vollrath H. 1979: Gibt es ein bayerisches Sibirien? Eine volkstümliche Hyperbel im Lichte einer klimatologischen Untersuchung. – Siebenstern 48, 93–95, Wunsiedel/Hof.
- Vollrath H. 1980: Verwitterungs- und Abtragungsformen des Granits im Fichtelgebirge. Teil 1: Einführung und Formenübersicht. – Siebenstern 49, 68–79. – Teil 2: Ergänzung der Formenübersicht. Ebenda 49, 120–126, Wunsiedel/Hof.
- Vollrath H. 1980: Botanische Methoden der Grünlandbewertung (I). – Hessenbauer 33(6), 32–34. – (II). Ebenda 33(7), 30–31, Königstein/Taunus.
- Vollrath H. 1981: Zeigerpflanzen für den Wasserhaushalt auf dem Grünland. – Tierzüchter 33(1), 28–31, Hildesheim.
- Vollrath H. 1981: Verwitterungs- und Abtragungsformen des Granits im Fichtelgebirge. Teil 3: Bröckellöcher, Felshöhlungen. – Siebenstern 50, 7–11, Wunsiedel/Hof.
- Vollrath H. 1981: Steigt der Trockensubstanzgehalt mit dem Alter des Grünfutters an? – Bayer. Landwirtschaftl. Jahrb. 58(1), 81–105, München.
- Vollrath H. 1981: Die Grünlandgesellschaften des Borkener Beckens und ihre Veränderungen durch Grundwasserabsenkung sowie landwirtschaftliche Folgemaßnahmen. – Hess. Lehr- und Forschungsanstalt f. Grünlandwirtschaft u. Futterbau Eichhof. 129 Seiten. + 20 Seiten Tabellen, Bad Hersfeld-Eichhof.
- Vollrath H. 1981/1982: Verwitterungs- und Abtragungsformen des Granits im Fichtelgebirge. Teil 4: Entstehungsbedingungen für Labyrinth, Felsburgen, Blockmeere und andere Formen. – Siebenstern 50 [1981], 92–98, 116–124. Ebenda 51 [1982], 72–81, 134–140, Wunsiedel/Hof.
- Vollrath H. 1982: Botanische Methoden der Standortbeurteilung. Übersicht und Anwendungsgebiete. – KTBL-Arbeitsblatt Nr. 3064, 6 Seiten.

- Vollrath H. 1982: Botanische Methoden der Standortbeurteilung. Anwendung ökologischer Zahlen. – KTBL-Arbeitsblatt 3065, 10 Seiten.
- Vollrath H. 1982: Goethes Reisen in das Fichtelgebirge. – Ber. Nordoberfränk. Verein Natur-, Geschichts- Landesk. **30**, 1–64, Hof, Saale.
- Vollrath H. 1983 [26.11.1983]: Von Druidenschüsseln, Priestersitzen und Blutrinnen. – Der neue Tag **36(272)**, Weiden/Opf.
- Vollrath H. 1984: Erosionsformen des Granits in Nordostbayern. – Ber. Nordoberfränk. Verein Natur-, Geschichts- Landesk. **31**, 1–104, Hof.
- Vollrath H. 1984: Botanische Methoden der Standortbeurteilung. Pflanzensoziologische Untersuchung und Kartierung. – KTBL-Arbeitsblatt Nr. 3077. 16 Seiten.
- Vollrath H. 1984: Abschlußbericht über die Grünlandsoziologische Untersuchung und Kartierung des Hessischen Rieds – Teil I; Grünlandsoziologische Bearbeitung. – Unveröffentlichtes Gutachten, Bad Hersfeld. 7, 168 & 245 Seiten, 53 Tabellen, 7 Karten.
- Kunzmann G., T. Harrach & H. Vollrath 1985: Artenvielfalt und gefährdete Arten von Grünlandgesellschaften in Abhängigkeit vom Feuchtegrad des Standortes. – Natur Landschaft **60(12)**, 490–494, Stuttgart.
- Vollrath H. & W. Zerr 1986: Salzauslaugungen und Salzvegetation östlich von Bad Hersfeld – eine geomorphologisch-botanische Exkursion. – Knüllgebirgsbote **1/1986**, 5–11, Bad Hersfeld.
- Kunzmann G., T. Harrach & H. Vollrath 1989: Bewertung von Grünlandflächen für Belange des Naturschutzes. – VDLUFA-Schriftenreihe **30**, 585–590, Speyer.
- Kunzmann G., T. Harrach & H. Vollrath 1990: Überprüfung der Ellenberg'schen Feuchtezahlen an Hand bodenkundlicher Parameter auf Grünlandstandorten in Mittelhessen. – Verhandl. Ges. Ökol. (Osnabrück 1989) **19(2)**, 386–397.
- Kunzmann G., H. Vollrath & T. Harrach 1992: Bewertung von Grünlandbeständen in Mittelhessen für Zwecke des Naturschutzes. Erfahrungen mit dem Bewertungsrahmen von Kaule. – Landschaftsökol. Weihenstephan **1992**, 229–251, Freising.
- Vollrath H. & A. Bettinger 1992: Initiale Halophytenvegetation nach Quellenversalzung bei Bad Hersfeld und ihre Ursachen. – Beitr. Naturk. Osthessen **27**, 17–52, Fulda.
- Meijering M., H. Schmeisky & H. Vollrath 1993: 8. Die Auswirkungen auf die Natur. In: Salz in Werra und Weser: Ursachen, Folgen, Abhilfe; Vorträge der ARGE Weser am 22. März 1993 in Kassel. – DVWK-Mitt. **24**, 112–138, Bonn.
- Vollrath H. & D. Bönsel 1995: Die jungen Salzstellen der Heringer Werra-Aue, ihre Entstehung und Besiedlung durch Halophyten. – Beitr. Naturk. Osthessen **31**, 13–68, Fulda.
- Vollrath H. 1998: Von Redwitzitblöcken und Teufelssteinen. Der Erzähler vom Gabelmannsplatz. – Heimatbeilage Frankenpost/Sechsamterbote **32**, Wunsiedel.
- Vollrath H. 1998: Ist das Planungsgebiet „Hussengut-Nord“ zur Bebauung geeignet? Eine (hydro-)pedologische, geomorphologische, vegetationskundliche und floristische Standortanalyse. – 11 Seiten.
- Vollrath H. 1999: Die Entdeckung der „Goethe-Felsen“ im Fichtelgebirge (Motive der Felszeichnungen Goethes). – Der Erzähler vom Gabelmannsplatz. Heimatbeilage Frankenpost/Sechsamterbote **35**, Wunsiedel.
- Vollrath H. 2000: Der Böhmisches Storchschnabel (*Geranium bohemicum* L.) und die Brandstellenflora. – Der Erzähler vom Gabelmannsplatz. Heimatbeilage Frankenpost/Sechsamterbote **38**, [7–8], Wunsiedel.
- Breitfeld M., E. Hertel & H. Vollrath 2000: Ein Herbar des Johann Friedrich Laurer in Bad Berneck entdeckt. – Ber. Naturwissenschaftl. Ges. Bayreuth **24**, 121–186, Bayreuth.
- Vollrath H. 2000: Der Bittere Fransenezian (*Gentianella amarella*) einst auch in Bayern. – Ber. Naturwissenschaftl. Ges. Bayreuth **24**, 187–195, Bayreuth.
- Vollrath H. & P. Gerstberger 2001: Dickblattgewächse (*Crassulaceae*) im Raum Bayreuth/Hof. Miscellanea curiensia III. – Ber. Nordoberfränk. Ver. Natur-, Geschichts- Landesk. **45**, 29–59, Hof.
- Merkel J., H. Rebhan & H. Vollrath 2001: „Oh Verzeihung ...“. Erich Walter wird 65 Jahre alt. – Ber. Naturforsch. Ges. Bamberg **75**, 25–30, Bamberg.
- Vollrath H. & P. Gerstberger 2001: Zur Verbreitung der Gattung *Arabis* in Nordostbayern. – Ber. Naturforsch. Ges. Bamberg **75**, 31–54, Bamberg.
- Vollrath H. 2001: Frane [sic] auf Feuerletten bei Bayreuth. – Ber. Naturforsch. Ges. Bamberg **75**, 85–94, Bamberg.
- Vollrath H. 2001: Verwitterungs- und Abtragungsformen des Granits im Fichtelgebirge. – Bayerische Schulgeograph. Heft **50**, 18–20.
- Vollrath H. 2003: *Geranium bohemicum* L. im Fichtelgebirge, neu für Bayern. – Ber. Naturforsch. Ges. Bamberg **76**, 111–114, Bamberg.

- Vollrath H. 2003: Gedanken zur Rechtschreibreform. Das verflixte Doppel-s. Bemerkungen zu den §§ 25, 26 der Amtlichen Regelung der Deutschen Rechtschreibung. – 4 Seiten.
- Vollrath H. 2004: Der Grundgebirgsabschnitt des Inn von Schärding bis Passau – Teil III und Teil IV. Ber. Naturwissensch. Ges. Bayreuth **25**, 149–226, Bayreuth. – Teil III: Ergänzungen zum floristischen Teil; Teil IV: Die Moosflora.
- Vollrath H. 2004: Das Florengebiet um Hagenhaus am Südrand des Kohlwaldes (Fichtelgebirge, Bavaria septentrionalis). – Blätter Flora Nordbayerns **1**, 2–17, Bayreuth.
- Peterek A. & H. Vollrath 2004: Landschaft aus Granit. – Landkreis-Schriftenreihe **16**, 139–153. Tirschenreuth.
- Vollrath H. 2004: Das Hochwasser vom Februar 1909 im Raume Bayreuth. – 8 Seiten.
- Breitfeld M., H.-D. Horbach & H. Vollrath 2004: Zur Situation des Pillenfarns (*Pilularia globulifera* L.) in Bayern. – Ber. Bayer. Botan. Ges. Erforsch. Heim. Fl. **73/74**, 153–156, München.
- Vollrath H. & E. Walter 2005: Zauwinden (*Calystegia sepium* agg.) als Neubürger in Oberfranken. – Ber. Naturforsch. Ges. Bamberg **77**, 97–104, Bamberg.
- Vollrath H., E. Walter & J. Klotz 2005: Die Ruten- und die Schein-Ruten-Wolfsmilch in Nordbayern sowie weitere Taxa und Nothotaxa der Sectio *Esula*. – Ber. Naturforsch. Ges. Bamberg **77**, 1–82, Bamberg.
- Vollrath H. 2005: Das Kapitel „Botanique“ aus der „Statistique de la Province de Bayreuth“, verfaßt von Baron Camille de Tournon 1809. Miscellanea curiensia V. – Ber. Nordoberfränk. Ver. Natur-, Geschichts- Landesk. **53**, 5–22, Hof.
- Vollrath H. & M. Lauerer 2005: *Sedum oppositifolium* in Oberfranken. – Hoppea, Denkschr. Regensburg. Botan. Ges. **66**, 301–306, Regensburg.
- Vollrath H. 2005: Zur Diskussion gestellt: Darstellungsweisen, Naturräume, Abkürzungen. – Blätter Flora Nordbayerns **2**, 2–15, Bayreuth.
- Vollrath H. 2005: Über Hohlzähne (*Galeopsis*) am Westrand der Böhmisches Masse, besonders die kritische *Galeopsis pernhofferi*. – Blätter Flora Nordbayerns **2**, 16–41, Bayreuth.
- Vollrath H. 2005: Enziane (*Gentiana* et *Gentianella*) in Nordbayern und angrenzenden Landstrichen – eine kritische Übersicht. – Landschaftsökologie Weihenstephan **14**, 133–179, Freising.
- Vollrath H., P. Gerstberger & M. Lauerer 2005: *Senecio velenovskyi* Borbás als Neubürger in Mitteleuropa. – Florist. Rundbr. **39**, 1–6, Bochum.
- Gerstberger P. & H. Vollrath (Hrsg.) 2007: Flora Nordostbayerns. Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen. Zwischenbericht 2006. – Naturwiss. Ges. Bayreuth, Beiheft **6** zum Berichtsband 2007, 1–273, Bayreuth.
- Hertel E. & H. Vollrath 2007: *Selaginella helvetica* und *Selaginella selaginoides* einst im Fichtelgebirge? – Blätter Flora Nordbayerns **3**, 5–14, Bayreuth.
- Vollrath H. 2007: *Ranunculus* subgen. *Batrachium* (Wasserhahnenfüße) in Nordostbayern. – Hoppea, Denkschr. Regensburg. Botan. Ges. **68**, 342–343, Regensburg.
- Vollrath H. 2007: *Galium album* × *G. sylvaticum* = *G. pomariorum* nom. prov. in der Nördlichen Frankenalb. – Blätter Flora Nordbayerns **3**, 15–23, Bayreuth.
- Vollrath H. 2007: Bemerkung zu einer wenig beachteten Abart des Kletten-Labkrautes (*Galium aparine* var. *hirsutum* Beckm.). – Blätter Flora Nordbayerns **3**, 24–25, Bayreuth.
- Vollrath H. & E. Walter 2007: Die Gattung Zweizahn (*Bidens*) in Nordostbayern – eine Übersicht. – Ber. Naturforsch. Ges. Bamberg **79**, 32–41, Bamberg.
- Lohwasser W., H. Vollrath & E. Walter 2007: Das Schmalblättrige Raukenblättrige Greiskraut (*Senecio erucifolius* subsp. *tenuifolius* Schübl. et G. Martens) – eine wenig beachtete Sippe der Flora Frankens. – Ber. Naturforsch. Ges. Bamberg **79**, 23–41, Bamberg.
- Vollrath H. 2007: Bemerkungen zu den Greiskraut-Bastarden (*Senecio*-Hybriden). – Ber. Naturforsch. Ges. Bamberg **79**, 43–47, Bamberg.
- Vollrath H. 2007: Die Münchberger Hochfläche – ein eigenständiger Naturraum zwischen Frankenwald und Fichtelgebirge. – Siebenstern **76**(4), 186–188, Wunsiedel/Hof.
- Vollrath H. & E. Walter 2007: *Myriophyllum alterniflorum*, das Wechselblütige Tausendblatt: historische und aktuelle Verbreitung in Nordostbayern. – Hoppea, Denkschr. Regensburg. Botan. Ges. **68**, 81–110, Regensburg.
- Breitfeld M., H.-D. Horbach, M. Lauerer, H. Vollrath & G. Aas 2007: *Carex vulpinoidea* Michx. adventiv in Nordostbayern. – Ber. Bayer. Botan. Ges. Erforsch. Heim. Fl. **77**, 205–208, München.
- Vollrath H. 2008: Die „Rehne“ – ein flüßmorphologischer Fachausdruck? – 2 Seiten + 1 Grafik.
- Vollrath H. 2008: Rätselhafte Hohlformen auf Graniten und Dolomiten: „Opferkessel“ im Alten Gebirge und Tinajitas in der Frankenalb. Miscellanea curiensia VII. – Ber. Nordoberfränk. Ver. Natur-, Geschichts- Landesk. **56**, 161–193, Hof.

- Vollrath H. 2008: Die Moosmiere *Moehringia muscosa* L. in Nordbayern und benachbarten Räumen. *Miscellanea curiensis* VII. – Ber. Nordoberfränk. Ver. Natur-, Geschichts- Landesk. **56**, 194–208, Hof.
- Vollrath H. 2008: Danksagung an Helmut Reinel. – Ber. Naturwiss. Ges. Bayreuth **26**, 505, Bayreuth.
- Vollrath H. 2009: Wissenschaftliche Publikationen und zeichnerisches Werk von Erich Walter. – Ber. Naturwiss. Ges. Bayreuth **26**, 517–524, Bayreuth.
- Vollrath H. 2009: Katzenminzen (*Nepeta*) in Nordbayern. – Ber. Naturwiss. Ges. Bayreuth **26**, 405–417, Bayreuth.
- Vollrath H. 2009: Botanische und geomorphologische Beobachtungen in der Kaolingrube Rappauf südlich von Tirschenreuth. – Vertiefendes Begleitheft zur Ausstellung „Lebensraum Kaolingrube Rappauf“ am Ökologisch-Botanischen Garten Bayreuth (März–Oktober 2009). 125 Seiten. + 60 Ausstellungsfotos.
- Vollrath H. 2014: *Desmidiaceae* (Zieralgen) aus dem Fichtelgebirge (Nordost-Bayern) nach historischen Erhebungen (1936–51) von H. Jäger und dem Verfasser. – 350 Seiten [<http://www.flora.uni-bayreuth.de>].